LAG WARNDT-SAARGAU e.V.

gemeinsam. lebendig. grenzenlos.

An die
LAG Warndt-Saargau e.V.
c/o Jagdschloss Karlsbrunn
Schlossstraße 14
66352 Großrosseln

Verwendungsnachweis

(GAK-Regionalbudget)

Vorhaben:

Aktenzeichen:

1. Zuwendungsempfänger (Letztempfänger)

Name _____

Straße _____ Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

Email _____

IBAN | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

BIC _____

2. Bewilligte Zuwendungen

Bewilligende Stelle	Aktenzeichen	Betrag in €
	Bewilligter Gesamtbetrag:	
	Davon bislang in Anspruch genommener Betrag:	

3. Zahlenmäßiger Nachweis

3.1 Gesamtausgaben der Maßnahme:
Aufgrund der Umsetzung des Regionalbudgets werden folgende Ausgaben zur Abrechnung geltend gemacht:

Gesamtausgaben des Vorhabens: _____ €

davon zuwendungsfähige Ausgaben: _____ €

3.2 Ausgabenübersicht

Ausgabengliederung nach Teilvorhaben (z.B. Gewerken)	lt. Zuwendungsbescheid (Soll)		lt. Abrechnung (Ist)	
	insgesamt	davon zuwendungsfähig	insgesamt	davon zuwendungsfähig
	€	€	€	€
Summe:				

Das Vorhaben ist im gesonderten **Sachbericht** näher dargestellt und erläutert.
Zudem befindet sich eine durchgehende, vollständige und chronologisch geordnete **Belegliste** (zahlenmäßiger Nachweis) als Anlage beigefügt. Die entsprechenden **Belege** werden als Kopien mit eingereicht.

Ich bestätige, dass die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und dass die Originalbelege mit den als Anlage beigefügten Kopien übereinstimmen. Die Originalbelege liegen mir vor und werden für eine mögliche Nachprüfung bei

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

bereitgehalten.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

Erklärungen und Bestätigungen des Zuwendungsempfängers

Ich erkläre hiermit, dass

- die bauaufsichtlichen, umweltrechtlichen, denkmalpflegerischen und/oder sonstigen Bedingungen und Auflagen beachtet und die dazu erforderlichen Genehmigungen eingeholt wurden;
- die Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides einschl. Anlagen beachtet wurden;
- die Mitteilungspflichten gemäß Nr. 5 ANBest-P eingehalten wurden;
- sparsam und wirtschaftlich verfahren, die Beschaffungen oder Leistungen in dieser Höhe angemessen und zur Erreichung des Zuwendungszwecks erforderlich waren und die vergaberechtlichen Bestimmungen (Nr. 3 ANBest-P) eingehalten und eingeräumte Skonti, Rabatte, Preisnachlässe etc. in Abzug gebracht worden sind;
- die Inventarisierung der mit der Zuwendung mitfinanzierten Gegenstände nach Nr. 4 ANBest-P vorgenommen wurde;
- mit dem Vorhaben erst nach Erlass des Zuwendungsbescheides bzw. der Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn begonnen wurde, alle vorgelegten Rechnungen bezahlt und alle ausgezahlten Mittel innerhalb des Verwendungszeitraumes zweckentsprechend eingesetzt wurden;
- das geförderte Vorhaben nicht gleichzeitig Gegenstand einer anderen Förderung war, ich also keine anderen Fördermittel oder Spenden erhalten habe und eine Doppelförderung somit nicht stattgefunden hat;
- die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt wurden und die Angaben über das Vorhaben, seine Ausgaben und die Finanzierung vollständig und belegt sind;
- die in den vorgelegten Unterlagen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit und den Büchern übereinstimmen und
- die Subventionserheblichkeit dieser Angaben und die Strafbarkeit falscher oder unvollständiger Angaben (§§ 264, 265 StGB) bekannt sind.

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu gemacht zu haben. Zur Nachprüfung stehen die im Zuwendungsbescheid genannten Unterlagen einschließlich Baurechnung mit Belegen zur Verfügung.

Ort, Datum	Unterschrift
	Name des Unterzeichners

zurücksetzen